

EG-Sicherheitsdatenblatt

gemäß EG-Richtlinie 1907/2006 (REACH)

wagner
dental

WAGNERSIL TM Trennmittel für Silikon

Stand: 14.09.2016
Seite: 1 von 10

Abschnitt 1: Bezeichnung des Stoffs bzw. des Gemischs und des Unternehmens

1.1 Produktidentifikator:

Handelsname: WAGNERSIL TM

1.2 Relevante identifizierte Verwendungen des Stoffs oder Gemischs und Verwendungen, von denen abgeraten wird:

Verwendung des Stoffes/der Zubereitung:

Isoliermittel für Silikone

1.3 Hersteller / Lieferant:

Wagner Dental GmbH & Co.KG

Rheinstr. 7

D-41836 Hückelhoven

E-Mail: info@wagnerdent.de

Internet: www.wagnerdent.de

1.4 Notrufnummer:

Abteilung Arbeitssicherheit

Tel: +49 (0) 2433 970410

Fax: +49 (0) 2433 970412

Abschnitt 2: Mögliche Gefahren

2.1 Einstufung des Stoffs oder Gemischs:

Einstufung gemäß Richtlinie 67/548/EWG oder 1999/45/EG:

Gefahrenbezeichnungen: F - Leichtentzündlich, Xi - Reizend

R-Sätze: R11 Leichtentzündlich.

R36 Reizt die Augen.

R66 Wiederholter Kontakt kann zu spröder oder rissiger Haut führen.

R67 Dämpfe können Schläfrigkeit und Benommenheit verursachen.

Einstufung gemäß Verordnung (EG) Nr. 1272/2008 (CLP):

Gefahrenkategorien: Entzündbare Flüssigkeiten: Entz. Fl. 2

Schwere Augenschädigung/Augenreizung: Augenreiz. 2

Spezifische Zielorgan-Toxizität (einmalige Exposition): STOT einm. 3

Gefahrenhinweise: Flüssigkeit und Dampf leicht entzündbar.

Verursacht schwere Augenreizung.

Kann Schläfrigkeit und Benommenheit verursachen.

2.2 Kennzeichnungselemente:

Gefahrenbestimmende Komponente(n) zur Etikettierung:

Ethylacetat

Methylacetat

Signalwort: Gefahr

Piktogramme: GHS02-GHS07



Gefahrenhinweise: H225

H319

H336

Flüssigkeit und Dampf leicht entzündbar.

Verursacht schwere Augenreizung.

Kann Schläfrigkeit und Benommenheit verursachen.

Sicherheitshinweise: P210

Von Hitze, heißen Oberflächen, Funken,

EG-Sicherheitsdatenblatt

gemäß EG-Richtlinie 1907/2006 (REACH)

wagner
dental

WAGNERSIL TM Trennmittel für Silikon

Stand: 14.09.2016
Seite: 2 von 10

	offenen Flammen und anderen Zündquellen fernhalten. Nicht rauchen.
P271	Nur im Freien oder in gut belüfteten Räumen verwenden.
P305+P351+P338	BEI KONTAKT MIT DEN AUGEN: Einige Minuten lang behutsam mit Wasser spülen. Vorhandene Kontaktlinsen nach Möglichkeit entfernen. Weiter spülen.

2.3 Sonstige Gefahren: Es liegen keine Informationen vor.

Abschnitt 3: Zusammensetzung / Angaben zu den Bestandteilen

3.2. Gemische / Chemische Charakterisierung

Alkylsilikonharz in organischem Lösungsmittel.

Gefährliche Inhaltsstoffe

EG-Nr.	Bezeichnung	Anteil
CAS-Nr.	Einstufung gemäß Richtlinie 67/548/EWG	
Index-Nr.	Einstufung gemäß Verordnung (EG) Nr.1272/2008 [CLP]	
REACH-Nr.		
200-500-4	Ethylacetat	65-<70%
141-78-6	F - Leichtentzündlich, Xi - Reizend R11-36-66-67	
607-022-00-5	Flam. Liq. 2, Eye Irrit. 2, STOT SE 3; H225 H319 H336 EUH066	
02-2119752482-38		
201-185-2	Methylacetat	15-<20%
79-20-9	F - Leichtentzündlich, Xi - Reizend R11-36-66-67	
607-021-00-X	Flam. Liq. 2, Eye Irrit. 2, STOT SE 3; H225 H319 H336 EUH066	
02-2119752526-34		

Wortlaut der R-, H- und EUH-Sätze: Siehe Abschnitt 16.

Abschnitt 4: Erste-Hilfe-Maßnahmen

4.1 Beschreibung der Erste-Hilfe Maßnahmen:

Nach Einatmen:	Für Frischluft sorgen. Bei Unfall oder Unwohlsein sofort Arzt hinzuziehen (wenn möglich, Betriebsanweisung oder Sicherheitsdatenblatt vorzeigen).
Nach Hautkontakt:	Mit reichlich Wasser abwaschen. Kontaminierte Kleidung ausziehen und vor erneutem Tragen waschen.
Nach Augenkontakt:	Bei Augenkontakt die Augen bei geöffneten Lidern ausreichend lange mit Wasser spülen, dann sofort Augenarzt konsultieren.
Nach Verschlucken:	Sofort Mund ausspülen und reichlich Wasser nachtrinken. Sofort Arzt hinzuziehen. Kein Erbrechen herbeiführen. Bei spontanem Erbrechen dafür sorgen, daß Erbrochenes wegen Erstickengefahr ungehindert abfließen kann.

4.2 Wichtigste akute und verzögert auftretende Symptome und Wirkungen:

EG-Sicherheitsdatenblatt

gemäß EG-Richtlinie 1907/2006 (REACH)

wagner
dental

WAGNERSIL TM Trennmittel für Silikon

Stand: 14.09.2016
Seite: 3 von 10

Es liegen keine Informationen vor.

4.3 Hinweise auf ärztliche Soforthilfe oder Spezialbehandlung:

Symptomatische Behandlung.

Abschnitt 5: Maßnahmen zur Brandbekämpfung

5.1 Geeignete Löschmittel:

Wassersprühstrahl, Kohlendioxid (CO₂), Schaum, Löschpulver.

5.2 Besondere vom Stoff oder Gemisch ausgehende Gefahren:

Entzündlich. Dämpfe können mit Luft explosionsfähige Gemische bilden.

5.3 Hinweise für die Brandbekämpfung:

Im Brandfall Umgebungsluft unabhängiges Atemschutzgerät tragen.

Zusätzliche Hinweise:

Zum Schutz von Personen und zur Kühlung von Behältern im Gefahrenbereich Wassersprühstrahl einsetzen. Gase/Dämpfe/Nebel mit Wassersprühstrahl niederschlagen. Kontaminiertes Löschwasser getrennt sammeln. Nicht in die Kanalisation oder Gewässer gelangen lassen.

Abschnitt 6: Maßnahmen bei unbeabsichtigter Freisetzung

6.1 Personenbezogene Vorsichtsmaßnahmen, Schutzausrüstungen und in Notfällen Anzuwendende Verfahren:

Alle Zündquellen entfernen. Für ausreichende Lüftung sorgen. Gas/Rauch/Dampf/Aerosol nicht einatmen. Kontakt mit Haut, Augen und Kleidung vermeiden. Persönliche Schutzausrüstung verwenden.

6.2 Umweltschutzmaßnahmen:

Produkt nicht unkontrolliert in die Umwelt gelangen lassen. Explosionsgefahr

6.3 Methoden und Material für Rückhaltung und Reinigung:

Mit flüssigkeitsbindendem Material (Sand, Kieselgur, Säurebinder, Universalbinder) aufnehmen. Das aufgenommene Material gemäß Abschnitt Entsorgung behandeln.

6.4 Verweise auf andere Abschnitte:

Sichere Handhabung: siehe Abschnitt 7
Persönliche Schutzausrüstung: siehe Abschnitt 8
Entsorgung: siehe Abschnitt 13

Abschnitt 7: Handhabung und Lagerung

7.1 Schutzmaßnahmen zur sicheren Handhabung:

Hinweise zum sicheren Umgang

Bei offenem Umgang sind Vorrichtungen mit lokaler Absaugung zu verwenden. Gas/Rauch/Dampf/Aerosol nicht einatmen.

Hinweise zum Brand- und Explosionsschutz

Von Zündquellen fernhalten - Nicht rauchen. Maßnahmen gegen elektrostatische Aufladungen treffen. Dämpfe können mit Luft explosionsfähige Gemische bilden.

7.2 Bedingungen zur sicheren Lagerung unter Berücksichtigung von Unverträglichkeiten:

EG-Sicherheitsdatenblatt

gemäß EG-Richtlinie 1907/2006 (REACH)

wagner
dental

WAGNERSIL TM Trennmittel für Silikon

Stand: 14.09.2016
Seite: 4 von 10

Anforderung an Lagerräume und Behälter:

Behälter dicht geschlossen halten. Behälter an einem kühlen, gut gelüfteten Ort aufbewahren. Von Hitze, heißen Oberflächen, Funken, offenen Flammen sowie anderen Zündquellen fernhalten. Nicht rauchen.

Zusammenlagerungshinweise:

Nicht zusammen lagern mit:
Oxidationsmittel. Pyrophore oder selbsterhitzungsfähige Gefahrstoffe.

Weitere Angaben zu den Lagerbedingungen:

Nur in Originalgebinden an einem kühlen und trockenen Ort, getrennt von Lebensmitteln lagern. Für gute Raumbelüftung sorgen.

Lagerklasse nach TRGS 510: 3 (Entzündbare Flüssigkeiten)

7.3. Spezifische Endanwendungen:

Isoliermittel für Silikone. Zur Verwendung durch geschultes Fachpersonal.

Abschnitt 8: Begrenzung u. Überwachung der Exposition / Persönliche Schutzausrüstungen

8.1 Zu überwachende Parameter:

Arbeitsplatzgrenzwerte (TRGS 900)

CAS-Nr.	Bezeichnung	ppm	mg/m ³	F/m ³	Spitzenbegr.	Art
141-78-6	Ethylacetat	400	1500		2(I)	
79-20-9	Methylacetat	200	610		4(II)	

8.2 Begrenzung und Überwachung der Exposition:

Geeignete technische Steuerungseinrichtungen:

Bei offenem Umgang sind Vorrichtungen mit lokaler Absaugung zu verwenden. Gas/Rauch/Dampf/Aerosol nicht einatmen. Vor den Pausen und bei Arbeitsende Hände waschen.

Schutz- und Hygienemaßnahmen:

Beschmutzte, getränkte Kleidung sofort ausziehen. Hautschutzplan erstellen und beachten! Vor den Pausen und bei Arbeitsende Hände und Gesicht gründlich waschen, ggf. duschen. Bei der Arbeit nicht essen und trinken.

Augen-/Gesichtsschutz: Geeigneter Augenschutz. Korbbrille.

Handschutz: Beim Umgang mit chemischen Arbeitsstoffen dürfen nur Chemikalienschutzhandschuhe mit CE-Kennzeichen inklusive vierstelliger Prüfnummer getragen werden. Chemikalienschutzhandschuhe sind in ihrer Ausführung in Abhängigkeit von Gefahrstoffkonzentration und -menge arbeitsplatzspezifisch auszuwählen. Es wird empfohlen, die Chemikalienbeständigkeit der oben genannten Schutzhandschuhe für spezielle Anwendungen mit dem Handschuhhersteller abzuklären. Geeignet sind Schutzhandschuhe aus folgendem Material: Butylkautschuk

Körperschutz: Flammschutzkleidung.
Antistatische Schuhe und Arbeitskleidung tragen.

Atemschutz: Bei unzureichender Belüftung Atemschutz tragen.

Abschnitt 9: Physikalische und chemische Eigenschaften

EG-Sicherheitsdatenblatt

gemäß EG-Richtlinie 1907/2006 (REACH)

wagner
dental

WAGNERSIL TM Trennmittel für Silikon

Stand: 14.09.2016
Seite: 5 von 10

9.1 Angaben zu den grundlegenden physikalischen und chemischen Eigenschaften:

Aggregatzustand:	flüssig	
Farbe:	farblos	
Geruch:	esterartig	
		Prüfnorm
ph-Wert:	nicht bestimmt	
Zustandsänderungen:		
Schmelzpunkt:	nicht bestimmt	
Siedebeginn/Siedebereich:	66 °C	DIN 51356
Flammpunkt:	5 °C	DIN 51755
Entzündlichkeit:		
Feststoff:	nicht anwendbar	
Gas:	nicht anwendbar	
Untere Explosionsgrenze:	2,3 Vol.-%	
Obere Explosionsgrenze:	12,4 Vol.-%	
Zündtemperatur:	465 °C	DIN 51794
Selbstentzündungstemperatur:		
Feststoff:	nicht anwendbar	
Gas:	nicht anwendbar	
Zersetzungstemperatur:	nicht bestimmt	
Brandfördernde Eigenschaften:	Nicht brandfördernd.	
Dampfdruck (bei 20 °C):	124 hPa	
Dampfdruck (bei 50 °C):	460 hPa	
Dichte (bei 20 °C):	0,93 g/cm ³	DIN 51757
Wasserlöslichkeit:	teilweise mischbar	
Löslichkeit in anderen Lösungsmitteln:	nicht bestimmt	
Verteilungskoeffizient:	nicht bestimmt	
Dyn. Viskosität (bei 23 °C):	100 mPa·s	BROOKFIELD
Dampfdichte:	nicht bestimmt	
Verdampfungsgeschwindigkeit:	nicht bestimmt	

9.2 Sonstige Angaben:

Festkörpergehalt: nicht bestimmt

Abschnitt 10: Stabilität und Reaktivität

10.1 Reaktivität:

Entzündlich, Entzündungsgefahr.

10.2 Chemische Stabilität:

Das Produkt ist bei Lagerung bei normalen Umgebungstemperaturen stabil.

10.3 Möglichkeit gefährlicher Reaktionen:

Reagiert mit selbstentzündlichen und brandfördernden Stoffen.

10.4 Zu vermeidende Bedingungen:

Von Wärmequellen fernhalten (z.B. heiße Oberflächen), Funken und offenen Flammen. Dämpfe können mit Luft explosionsfähige Gemische bilden. Produkt nicht erhöhten Temperaturen aussetzen, da die Bildung explosionsfähiger Dampf-Luft-Gemische möglich ist.

10.5 Unverträgliche Materialien:

Es liegen keine Informationen vor.

10.6 Gefährliche Zersetzungsprodukte:

EG-Sicherheitsdatenblatt

gemäß EG-Richtlinie 1907/2006 (REACH)

wagner
dental

WAGNERSIL TM Trennmittel für Silikon

Stand: 14.09.2016
Seite: 6 von 10

Für den in Substanz vorliegenden Silikonanteil gilt: Messungen bei Temperaturen von ab ca. 150°C haben ergeben, dass durch oxidativen Abbau eine geringe Menge Formaldehyd abgespalten wird.

Abschnitt 11: Toxikologische Angaben

11.1 Angaben zu toxikologischen Wirkungen:

Akute Toxizität:

Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.

CAS-Nr.	Bezeichnung	Methoden	Dosis	Spezies	Quelle
141-78-6	Ethylacetat				
	oral	LD50	5620 mg/kg	Ratte	GESTIS
	dermal	LD50	>18000 mg/kg	Kaninchen	GESTIS
79-20-9	Methylacetat				
	oral	LD50	>5000 mg/kg	Ratte	GESTIS
	dermal	LD50	>5000 mg/kg	Kaninchen	GESTIS
	inhalativ (4 h) Dampf	LC50	49-98 mg/l	Ratte	

Reiz- und Ätzwirkung:

Verursacht schwere Augenreizung.

Sensibilisierende Wirkungen:

Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.

Spezifische Zielorgan-Toxizität bei einmaliger Exposition:

Kann Schläfrigkeit und Benommenheit verursachen. (Ethylacetat), (Methylacetat)

Schwerwiegende Wirkungen nach wiederholter oder längerer Exposition:

Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.

Krebserzeugende, erbgutverändernde und fortpflanzungsgefährdende Wirkungen:

Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.

Aspirationsgefahr:

Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.

Sonstige Angaben zu Prüfungen:

Das Gemisch ist als gefährlich eingestuft im Sinne der Verordnung (EG) Nr. 1272/2008 [CLP].

Abschnitt 12: Umweltbezogene Angaben

EG-Sicherheitsdatenblatt

gemäß EG-Richtlinie 1907/2006 (REACH)

wagner
dental

WAGNERSIL TM Trennmittel für Silikon

Stand: 14.09.2016
Seite: 7 von 10

12.1. Toxizität:

Das Produkt ist nicht ökotoxisch.

CAS-Nr. Bezeichnung

Aquatische Toxizität	Methode	Dosis	[h] [d]	Spezies	Quelle
141-78-6 Ethylacetat					
Akute Fischtoxizität	LC50	328 mg/l	96 h	Pimephales promelas (Dickkopfritze)	GESTIS
Akute Algentoxizität	ErC50	2500 mg/l	96 h		GESTIS
Akute Crustaceatoxizität	EC50	679 mg/l	48 h	Daphnia magna (Großer Wasserfloh)	GESTIS
79-20-9 Methylacetat					
Akute Fischtoxizität	LC50	320 mg/l	96 h	Pimephales promelas (Dickkopfritze)	
Akute Algentoxizität	ErC50	>120 mg/l	72 h	Desmodesmus subspicatus	OECD 201
Akute Crustaceatoxizität	EC50	1027 mg/l	48 h	Daphnia magna (Großer Wasserfloh)	OECD 202

12.2. Persistenz und Abbaubarkeit:

Das Produkt wurde nicht geprüft.

CAS-Nr. Bezeichnung

Methode	Wert	[d]	Quelle
Bewertung			
141-78-6 Ethylacetat			
OECD 301D/ EEC 92/69/V, C.4-E	>70%	28	

12.3. Bioakkumulationspotenzial:

Das Produkt wurde nicht geprüft.

12.4. Mobilität im Boden:

Das Produkt wurde nicht geprüft.

12.5. Ergebnisse der PBT- und vPvB-Beurteilung:

Nicht als PBT oder vPvB eingestuft.

12.6 Andere schädliche Wirkungen:

Es liegen keine Informationen vor.

Weitere Hinweise:

Freisetzung in die Umwelt vermeiden.

Abschnitt 13: Hinweise zur Entsorgung

13.1 Verfahren zur Abfallbehandlung:

Empfehlung:

Entsorgung gemäß den behördlichen Vorschriften.
Nicht in die Kanalisation oder Gewässer gelangen lassen.

Entsorgung ungereinigter Verpackung und empfohlene Reinigungsmittel:

Mit reichlich Wasser abwaschen. Vollständig entleerte Verpackungen können einer Verwertung zugeführt werden.

Abschnitt 14: Angaben zum Transport

Landtransport (ADR/RID):

EG-Sicherheitsdatenblatt

gemäß EG-Richtlinie 1907/2006 (REACH)

wagner
dental

WAGNERSIL TM Trennmittel für Silikon

Stand: 14.09.2016
Seite: 8 von 10

- 14.1. UN-Nummer:** UN 1866
- 14.2. Ordnungsgemäße UN-Versandbezeichnung:** Harzlösung
- 14.3. Transportgefahrenklassen:** 3
- 14.4. Verpackungsgruppe:** II
- Gefahrzettel: 3
Klassifizierungscode: F1
Sendervorschriften: 144 + 601
Begrenzte Menge (LQ): 5 L / 30 Kg
Beförderungskategorie: 2
Gefahrnummer: 33
Tunnelbeschränkungscode: D/E

Sonstige einschlägige Angaben zum Landtransport:

Entzündbarer flüssiger Stoff.

Seeschifftransport (IMDG):

- 14.1. UN-Nummer:** UN 1866
- 14.2. Ordnungsgemäße UN-Versandbezeichnung:** Resin solution
- 14.3. Transportgefahrenklassen:** 3
- 14.4. Verpackungsgruppe:** II
- Gefahrzettel: 3
Marine pollutant: -
Sondervorschriften: -
Begrenzte Menge (LQ): 5 L / 30 Kg
EmS: F-E, S-E

Sonstige einschlägige Angaben zum Seeschifftransport:

Flash point: 5°C c.c.
Flammable liquid

Lufttransport (ICAO):

- 14.1. UN-Nummer:** UN 1866
- 14.2. Ordnungsgemäße UN-Versandbezeichnung:** Resin solution
- 14.3. Transportgefahrenklassen:** 3
- 14.4. Verpackungsgruppe:** II
- Gefahrzettel: 3
Begrenzte Menge (LQ) Passenger: 1 L / 30 Kg
Passenger (LQ): Y341
Freigestellte Menge: E2
IATA-Verpackungsanweisung - Passenger: 353
IATA-Maximale Menge - Passenger: 5 L
IATA-Verpackungsanweisung - Cargo: 364
IATA-Maximale Menge - Cargo: 60 L

Sonstige einschlägige Angaben zum Lufttransport:

Flammable liquid

EG-Sicherheitsdatenblatt

gemäß EG-Richtlinie 1907/2006 (REACH)

wagner
dental

WAGNERSIL TM Trennmittel für Silikon

Stand: 14.09.2016
Seite: 9 von 10

14.6. Besondere Vorsichtsmaßnahmen für den Verwender:

Achtung: Brennbare Flüssigkeit.

14.7. Massengutbeförderung gemäß Anhang II des MARPOL-Übereinkommens 73/78 und gemäß IBC-Code:

nicht anwendbar

Abschnitt 15: Rechtsvorschriften

15.1. Vorschriften zu Sicherheit, Gesundheits- und Umweltschutz/spezifische Rechtsvorschriften für den Stoff oder das Gemisch:

EU-Vorschriften:

Zusätzliche Hinweise: Zu beachten: 850/2004/EC, 79/117/EEC, 689/2008/EC

Nationale Vorschriften: Beschäftigungsbeschränkungen für Jugendliche beachten (§22 JArbSchG).
Beschränkungen für werdende und stillende Mütter beachten (§§4 und 5 MuSchRiV).
Wassergefährdungsklasse: 1 - schwach wassergefährdend
Status: Mischungsregel gemäß VwVwS Anhang 4, Nr. 3

15.2. Stoffsicherheitsbeurteilung: Stoffsicherheitsbeurteilungen für Stoffe in dieser Mischung wurden nicht durchgeführt.

Abschnitt 16: Sonstige Angaben

Wortlaut der R-Sätze (Nummer und Volltext):

- 11 Leichtentzündlich.
- 36 Reizt die Augen.
- 66 Wiederholter Kontakt kann zu spröder oder rissiger Haut führen.
- 67 Dämpfe können Schläfrigkeit und Benommenheit verursachen.

Wortlaut der H- und EUH-Sätze (Nummer und Volltext):

- H225 Flüssigkeit und Dampf leicht entzündbar.
- H319 Verursacht schwere Augenreizung.
- H336 Kann Schläfrigkeit und Benommenheit verursachen.
- EUH066 Wiederholter Kontakt kann zu spröder oder rissiger Haut führen.

EG-Sicherheitsdatenblatt

gemäß EG-Richtlinie 1907/2006 (REACH)

wagner
dental

WAGNERSIL TM Trennmittel für Silikon

Stand: 14.09.2016
Seite: 10 von 10

Abkürzungen und Akronyme:

ADR:	Accord européen relatif au transport international des marchandises dangereuses par route (European Agreement concerning the International Carriage of Dangerous Goods by Road)
RID:	Règlement concernant le transport international ferroviaire de marchandises dangereuses
ADN:	Accord européen relatif au transport international des marchandises dangereuses par voie de navigation intérieure
AVV:	Abfallverzeichnis-Verordnung
BGI:	Berufsgenossenschaftliche Informationen
CAS:	Chemical Abstracts Service
CLP:	Classification, Labelling and Packaging
DMEL:	Derived Minimum Effect Level
DMEL:	Derived No Effect Level
EC50:	Median effective concentration
ECB:	European Chemicals Bureau
EEC:	European Economic Community
EINECS:	European Inventory of Existing Commercial Chemical Substances
ELINCS:	European List of Notified Chemical Substances
GHS:	Globally Harmonized System of Classification and Labelling of Chemicals
IATA:	International Air Transport Association
IBC-Code:	International Code for the Construction and Equipment of Ships carrying Dangerous Chemicals in Bulk
IC50	Inhibition concentration, 50%
IMDG:	International Maritime Code for Dangerous Goods
IUCLID:	International Uniform Chemical Information Database
LC50:	Lethal concentration, 50 %
LD50:	Lethal dose, 50 %
MARPOL:	International Convention for the prevention of Marine Pollution from Ships
PBT:	Persistent, Bioaccumulative and Toxic substance
PNEC:	Predicted No-Effect Concentration
REACH:	Registration, Evaluation, Authorisation and Restriction of Chemicals
TLV®/TWA:	Threshold limit value – time-weighted average
TLV®STEL:	Threshold limit value – short-time exposure limit
TRGS:	Technische Regeln für Gefahrstoffe
VOC:	Volatile Organic Compounds
vPvB:	very Persistent and very Bioaccumulative
VwVwS:	Verwaltungsvorschrift wassergefährdende Stoffe

Weitere Angaben:

Die Angaben in diesem Sicherheitsdatenblatt entsprechen nach bestem Wissen unseren Erkenntnissen bei Drucklegung. Die Informationen sollen Ihnen Anhaltspunkte für den sicheren Umgang mit dem in diesem Sicherheitsdatenblatt genannten Produkt bei Lagerung, Verarbeitung, Transport und Entsorgung geben. Die Angaben sind nicht übertragbar auf andere Produkte. Soweit das Produkt mit anderen Materialien vermischt, vermischt oder verarbeitet wird, oder einer Bearbeitung unterzogen wird, können die Angaben in diesem Sicherheitsdatenblatt, soweit sich hieraus nicht ausdrücklich etwas anderes ergibt, nicht auf das so gefertigte neue Material übertragen werden.

Sie stellen keine Zusicherung von Eigenschaften des beschriebenen Produktes / der beschriebenen Produkte im Sinne der gesetzlichen Gewährleistungsvorschriften dar. Die Lieferspezifikationen entnehmen Sie den jeweiligen Produktmerkblättern.